



PRESSEMITTEILUNG

25. März 2019

Spatenstich für das nachhaltige, innovative Wohnquartier „Am Kaltenbach“

Inklusives genossenschaftliches Wohnprojekt als Ankerpunkt

Waldshut-Tiengen. Joachim Bettinger und Rainer Schüle, Vorstände der OEKOGENO GLH eG i.Gr. und der OEKOGENO eG setzen heute gemeinsam mit Dr. Philipp Frank, Oberbürgermeister der Stadt Waldshut-Tiengen, Joachim Baumert, Erster Beigeordneter der Stadt Waldshut-Tiengen, Architekt Michael Gies (Gies Architekten) und den Projektleitern Philipp Weber (OEKOGENO eG), Ulrich Göhr (Klefenz GmbH) und Stefan Baumgartner (Tillich Ingenieure) den ersten Spatenstich für das nachhaltige, innovative Wohnquartier „Am Kaltenbach“ in Waldshut-Tiengen.

„Ich freue mich sehr, dass die Erschließung des Baugebiets Am Kaltenbach endlich beginnt. Das ist ein guter Tag für Waldshut-Tiengen und alle, die in dieser schönen Stadt wohnen und leben möchte“, so Oberbürgermeister Dr. Philipp Frank. „Ich danke der Genossenschaft **OEKOGENO**, dem Gemeinderat, der Bauverwaltung und allen weiteren an diesem Vorhaben Beteiligten.“

„Für uns wird dies das erste Projekt, bei dem wir ein ganzes Quartier gestalten können“, so Joachim Bettinger, Vorstand der **OEKOGENO GLH eG i.Gr. und der OEKOGENO eG**. „Das gibt uns einen großen Gestaltungsspielraum, den wir dazu nutzen möchten, innovative Wohnformen umzusetzen.“

Das Quartier

In dem Quartier Am Kaltenbach am südlichen Ortsrand von Tiengen entstehen insgesamt 56 Wohneinheiten. Davon werden 32 als Eigentumswohnungen verkauft, 24 sind Teil eines inklusiven genossenschaftlichen Mehrgenerationen-Wohnprojekts. Dazu sind 12 Grundstücke für Einfamilienhäuser reserviert. Beim gesamten Quartier steht das Thema Gemeinschaft im Mittelpunkt, mit zahlreichen Gemeinschaftsflächen wie einem Quartiersplatz, Gemeinschaftsgärten, Grünflächen, Kinderspielzonen und einer Feuerstelle. „Zentral ist für uns das Thema Nachhaltigkeit“, so Joachim Bettinger. „Wir planen ein Mobilitätskonzept mit E-Car-Sharing, eine fahrradoptimierte Quartiersplanung, eine Nahwärmeversorgung und ein Mieterstrommodell mit BHKW und Photovoltaik. Außerdem errichten wir unsere Häuser in Holzbauweise im energieeffizienten KfW40-Standard.“

Das genossenschaftliche Wohnprojekt als Ankerpunkt

Ankerpunkt des neuen Wohnquartiers wird das inklusive, genossenschaftliche Mehrgenerationen-Wohnprojekt. Hier entstehen 24 Wohneinheiten, u.a. mit einer Handicap-WG für pflegebedürftige Menschen und einer Apartment-WG für psychisch erkrankte Menschen. Dazu kommen ein Gemeinschaftsraum und ein Gäste-Apartment. Für die Umsetzung hat die **OEKOGENO eG** vor Kurzem eine eigene Projektgenossenschaft, die **OEKOGENO GLH eG i.Gr.** gegründet.

Weitere Schritte

Nun beginnen die Erschließungsarbeiten in der Porschestraße und Am Kaltenbach. Der Baubeginn für die Tiefgarage ist momentan für Oktober 2019 geplant, die zentrale Erschließungsstraße folgt voraussichtlich im dritten Quartal 2020. Die Eigentumswohnungen sollen im Zeitraum vom dritten Quartal 2021 bis vierten Quartal 2022 fertiggestellt werden, das genossenschaftliche Wohnprojekt wird nach Bauzeitenplan im zweiten Quartal 2022 bezugsfertig sein.

Infoveranstaltung am 30.3.2019 im Gemeindesaal Tiengen

Am Samstag, den 30.3.2019 informiert die **OEKOGENO ab 15 Uhr** im Gemeindesaal Tiengen (Schwarzenbergstraße 2, 79761 Waldshut-Tiengen) zum Wohnquartier und zum genossenschaftlichen Wohnprojekt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Von links nach rechts: Joachim Baumert und Dr. Philipp Frank (beide Stadt Waldshut-Tiengen), Joachim Bettinger (**OEKOGENO**), Ulrich Göhr (Fa. Klefenz), Stefan Baumgartner (Tillich Ingenieure), Philipp Weber und Rainer Schüle (beide **OEKOGENO**)

Das Foto in Druckqualität erhalten Sie auf Anfrage.

Kontakt für die Medien:

Thomas Bauer

OEKOGENO eG

PR und Kommunikation

Tel.: 0761-38 38 85-44

E-Mail: thomas.bauer@oekogeno.de

www.oekogeno.de